

Ojfn pripetschik brent a fajerl

Mark Warschawski (1848-1907)



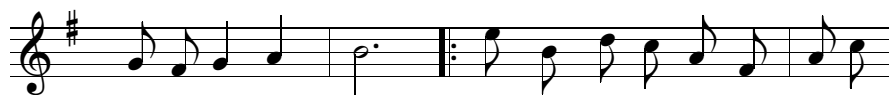
Oj-fn pri-pe-tschik brent a faj-e-rl, un in schtub is hejß,



un der re-be ler-nt klej-ne kin-der-lech dem a-lef - bejß,



lef - bejß. Set she, kin-der-lech, ge - denkt she, taj-e-re,



woß ir ler - nt do! Sogt she noch a mol, un ta-ke



noch a mol: ko-mez-a-lef - o! a - lef - o!

2 Lernt, kinder, mit grojß chejschek,
asoj sog ich ajch on;
|: wer'ß wet gicher fun ajch kenen ivre,
der bakumt a fon. :|

3 Lernt, kinder, hot nit mojre,
jeder onhejb is schwer.
|: gliklech, der woß hot gelernt tojre,
zi darf der mentsch noch mer? :|

4 Ir wet, kinder, elter wern,
wet ir alejn farschtejn,
|: wifil in di ojßjeß lign trenn,
un wifil gewejn! :|

5 As ir wet, kinder, dem goleß schlep,
ojßgemutschet sajn,
|: solt ir fun di ojßjeß kojech schepn,
kukt in sej arajn! :|

Refren:

Set she, kinderlech,
gedenkt she, tajere,
woß ir lernt do!
|: sogt she noch a mol,
un take noch a mol:
komez-alef - o! :|

Mark Warschawski, 1900

Ojfn pripetschik brent a fajerl

קי שטעפירט אַ פּײַר

1
 ojfn pripetschik (*russ. pripeček*)
 brent a fajerl (*dim.*),
 un in stub is hejß,
 un der rebe lernt
 klejne kinderlech (*dim.*)
 dem alef-bejß.

In dem Ofen
 brennt ein Feuer
 und in der Stube ist (es) heiß,
 und der Rabbi lehrt
 die kleinen Kinder
 das Alphabet.

Refrain
 set she (*poln. że*), kinderlech,
 gedenkt she, tajere,
 woß ir lernt do!
 sogt she noch a mol,
 un take (*poln. taki*) noch a mol:
 komez-alef - o!

Achtet es, Kinder,
 behaltet es, (meine) Teuren,
 was ihr lernt da!
 Sagt doch noch einmal
 und so noch einmal:
 אָ + = (jidd. o)!

2
 lernt, kinder,
 mit grojß chejschek (*hebr.: Lust*),
 asoj sog ich ajch on;
 wer 's wet gicher (*dt. jach*)
 fun ajch kenen ivre (*hebr. ivri*),
 der bakumt a fon.

Lernt, Kinder,
 mit großem Fleiß,
 was ich euch sage;
 wer [es] wird am schnellsten
 von euch können Hebräisch,
 der bekommt ein (Fleiß)fähnchen!

3
 lernt, kinder,
 hot nit mojre (*hebr. mora*),
 jeder onhejb is schwer.
 gliklech, der woß
 hot gelernt tojre (*hebr. tora*),
 zi (*poln. czy*) darf
 der mentsch noch mer?

Lernt, Kinder,
 habt keine Angst,
 jeder Anfang ist schwer.
 Glücklich (ist), der [was]
 hat gelernt (die) Thora;
 was braucht
 der Mensch noch mehr?

4
 ir wet, kinder, elter wern,
 wet ir alejn farstejn,
 wifil in di ojßjeß (*hebr. otijot*)
 lign trenn, un wifil gewejn!

Ihr werdet, Kinder, älter werden,
 (dann) werdet ihr (von) allein verstehen,
 wieviel in den Buchstaben
 liegen Tränen und wieviel Weinen!

5
 as ir wet, kinder,
 dem goles (*hebr. galut*) schlep'n,
 ojßgemutschet (*russ. mučit'*) sajn,
 solt ir fun di ojßjeß
 kojech (*hebr. koach*) schep'n,
 kukt in sej arajn!

Wenn ihr werdet, Kinder,
 (das Los) der Verbannung schleppen,
 erschöpft sein (werdet),
 sollt ihr von diesen Buchstaben
 Kraft schöpfen;
 guckt in sie hinein!

SG/JM 100793